

Anderen Menschen etwas Zeit schenken

Seniorenweihnachtsfeier in Neuenschmidten

Brachtal-Neuenschmidten (ael). Ein Nachmittag der Geselligkeit mit unterhaltsamem Programm und viel Zeit fürs Miteinander: Die Adventsfeier für die Brachtaler Senioren konnte dieser Beschreibung auch am vergangenen Samstag wieder voll gerecht werden. Bürgermeister Wolfram Zimmer war in seinem Willkommensgruß daher voll des Dankes für das Planungsteam um Sigrid Schindler und die Akteure des Nachmittagsprogramms in der Mehrzweckhalle.

Den Auftakt machte die Kindergruppe der „Schulstürmer“ aus den Kindertagesstätten, gefolgt vom Liedvortrag „Advent heißt Ankunft“, gesungen von der Chorgemeinschaft Brachtal. Pfarrer Arno Fischer wertete in seinem Grußwort „Weihnachten als Trainingslager der Gefühle“, das bei vielen Mitbürgern das Alleinsein nochmals deutlicher

werden lasse. Sein Tipp: „Verschenken Sie Zeit, denn sie ist ein kostbares Gut.“ Bevor das Helferteam mit den Kannen voller frischem Kaffee in den Saal strömte und der gesellige Plausch losging, polterte noch der Nikolaus herein und brachte süße Geschenke und sorgte mit einer immer wieder persönlich an einzelne Senioren gerichteten Frage wie „Na Gretche, warst du auch brav?“ für Lacher an den Tischen.

Der Gesangverein Liederkranz intonierte einige Lieder zum Advent, und mit Helma Schäfer trug eine der ältesten Brachtaler Seniorinnen eine Weihnachtsgeschichte von Berthold Brecht vor. Zwischen den Vorträgen gab es immer wieder Livemusik zum Advent des Duos Blaumeister-Hederer, was dem Nachmittag einen anheimelnden Rahmen gab. Den Abschluss des Programms übernahm Sigrid Schindler mit ihrem vertrauten Schlussakt, sie trug ein Weihnachtsgedicht vor.



„Wart ihr auch alle brav?“ – Der Nikolaus überbringt Geschenke bei der Brachtaler Seniorenweihnachtsfeier.

FOTO: GESCHWINDNER